



39. Marmeltier tanzt.

„Ihr guten Leute, wer schenkt mir was?
Geht gar zu betrübt mir, wißt ihr das!
Meine Brüder, die spielen den Sommer im Feld,
Ich muß hier tanzen und hüpfen für Geld;
Die schlafen den Winter lang ohne Not,
Ich muß hier wachen und betteln um Brot.“

„Du armes Tierchen, du dauerst mich sehr.
Ich tanze wohl auch und spring' umher;
Doch darf mich niemand im Käfig führen,
Da würd' ich gleich alle Lust verlieren.
Du Armes, wie schlimm ist dir's ergangen,
Daß du dich draußen hast lassen fangen.“